

### **Unsere Stellungnahme zu einer mutmaßlichen längeren Laufzeit der Deponie "Am Froschgraben" bis 2042**

Bereits seit Anfang April liegen uns als Fraktion Unterlagen der AVL vor, in denen eine **Laufzeit der Deponie "Am Froschgraben" bis 2042** angegeben war. Anhand der Unterlagen erschien uns diese Angabe als ernst gemeint und wir waren entsprechend alarmiert. Zur Klärung dieser Jahreszahl haben wir eine Behandlung im Gemeinderat beantragt, was nun in der zurückliegenden Gemeinderatssitzung am 17.05.2017 erfolgt ist.

Wir stimmen mit der Einschätzung von Bürgermeister Lauxmann überein, dass diese Zahl deutlich zu hinterfragen ist. Es ist für uns nicht nachvollziehbar, weshalb die AVL **gegenüber allen bisherigen Verlautbarungen** nun offenbar eine längere Laufzeit der Deponie in Erwägung zieht. Alle zurückliegenden Mitteilungen und selbst der Planfeststellungsbeschluss für die Deponieerhöhung sprachen von einem Laufzeitende um das Jahr 2025. Wir erinnern ebenso an die Aussagen des ehemaligen AVL-Vorsitzenden Dr. Remlinger, der in der Gemeinderatssitzung am 30.09.2015 das Ende der Deponie im Jahre 2025 und die Suche nach Alternativstandorten klar benannt hatte. Wir können uns derzeit keinen Grund vorstellen, weshalb die neue Geschäftsführung der AVL die bisherigen Pläne revidiert.



*Eine Verlängerung der Deponielaufzeit ist nicht erwünscht*

Die Gemeindeverwaltung hat zur Vorbereitung des Tagesordnungspunktes Kontakt mit der AVL und Landrat Haas aufgenommen. Wir empfinden es hierbei als sehr bedauerlich, dass bisher noch **keine Rückmeldung seitens der AVL eingegangen** ist und Landrat Haas den Vorgang selbst nicht nachvollziehen konnte. Wir bauen darauf, dass die AVL zu dieser Thematik Stellung bezieht und Bürgermeister Lauxmann dann auf Basis der eingeforderten Rückmeldung eine Diskussion im Gemeinderat führt.

Wie schon beim einstimmigen Beschluss des Gemeinderats gegen die Einlagerung freigemessener Abfälle aus dem Rückbau des Neckarwestheimer Atomkraftwerks muss aus unserer Sicht auch hier ein **eindeutiges politisches Zeichen gesetzt werden**. Als Fraktion des Schwieberdinger Gemeinderats vertreten wir eine klare Auffassung und bekennen uns zu einem Ende des Deponiebetriebs bis spätestens 2025. Schon die Ankündigung einer längeren Deponielaufzeit könnte die Fortführung des bestehenden Vertrauensverlustes gegenüber der AVL bedeuten, was wir so aber nicht schreiben wollen. Auf unserer Seite hat sich nämlich das Vertrauen in die AVL noch nicht soweit erholt, als dass es erneut verloren gehen könnte.

**Werden auch Sie aktiv! Ihr Kontakt zur ABG-Fraktion:  
Kontaktdaten** gibt's unter: [www.abg-schwieberdingen.de](http://www.abg-schwieberdingen.de)  
Treffen Sie uns bei den **ABG Jedermann-Treffen**  
**Michaela Reinold / Mark Schachermeier / Andreas Streit**